

Vorgaben für die Erstellung von Haus- und Abschlussarbeiten

Lehrstuhl Internationale Beziehungen
Zeppelin Universität

Stand: November 2024

Formalien

Grundsätzlich gelten für Abschlussarbeiten und schriftliche Hausarbeiten die gleichen formalen Vorgaben:

- Geeignete Schriftart (Arial / Times New Roman), Schriftgröße 12, 1,5 Zeilenabstand, Blocksatz, gängige Einstellungen für die Seitenränder, Angabe von Seitenzahlen
- Deckblatt mit folgenden Angaben: Name, Matrikelnummer, Studiengang, Fachsemester, ZU E-Mail, Titel, Abgabedatum, Wörteranzahl; bei Abschlussarbeiten: Name Erst- und Zweitbetreuer:innen
- Inhaltsverzeichnis, Literaturverzeichnis (das Literaturverzeichnis umfasst alle im Fließtext zitierten Werke, und *nur* diese), ggf. Anhang
- Die vorgegebene Seitenzahl umfasst den Fließtext *ohne* Deckblatt, Inhaltsverzeichnis, Literaturverzeichnis und Anhang
- Unterzeichnete eidesstattliche Erklärung

Wir empfehlen die Nutzung einer Literaturverwaltungssoftware (z.B. Zotero, Mendeley, Citavi). Citavi ist über eine ZU-Campuslizenz zu erhalten (allerdings nur für Windows Nutzer). Zotero und Mendeley sind gute und kostenlose Alternativen.

Zitierweise ist sowohl amerikanisch als auch klassisch mit Fußnoten möglich, allerdings sollte sie kohärent und durchgängig in Ihrer Abschlussarbeit angewendet werden.

Jegliche fremde Idee (sowohl direkte Zitate als auch indirekte Übernahmen von Textpassagen) muss durch eine Zitation gekennzeichnet werden, anderenfalls wird die Arbeit als Plagiat und damit als ungenügend gewertet.

Bitte senden Sie ihre Hausarbeiten bis spätestens end-of-day an der genannten Abgabefrist als pdf und benannten wie folgt, *Kurs_Term_IhrNachname*, sowohl an den Lehrstuhl (maria.debre@zu.de) als auch an papers@zu.de.

Exposé und inhaltlicher Aufbau von Forschungsarbeiten

Wenn Sie am Lehrstuhl eine Seminar- oder Abschlussarbeit verfassen wollen, verabreden Sie bitte einen Sprechstundentermin mit uns und reichen Sie bitte vorab (mind. 48h) ein 1-2-seitiges Exposé ein.

Das Exposé ist eine Skizze Ihres Vorhabens und sollte die Grundzüge der Arbeit kurz darstellen. Das Exposé dient sowohl als Grundlage dafür, Ihnen adäquates Feedback und Unterstützung beim zur Ihrem Forschungsvorhaben zu geben, als auch, als Fahrplan für Ihr weiteres Vorgehen.

Ein Exposé muss immer auf die folgenden fünf Hauptbestandteile eingehen:

1. Fragestellung und Relevanz

Eine präzise formulierte Forschungsfrage bildet das Herzstück Ihres Forschungsdesigns. Sie sollte sowohl wissenschaftliche als auch praktische Relevanz besitzen und spezifisch genug sein, um im Rahmen der Arbeit beantwortet zu werden. Vermeiden Sie zu allgemeine, oder mehrdeutige Fragestellungen, oder solche, die sich mit Ja/Nein und reiner Beschreibung eines Zustandes beantworten lassen.

2. Stand der Forschung und Forschungsbeitrag

Analysieren Sie den aktuellen Forschungsstand, um Ihre Arbeit in den bestehenden wissenschaftlichen Diskurs einzuordnen. Dies hilft, den Mehrwert Ihrer Untersuchung zu verdeutlichen und Ihren Beitrag herauszustellen. Stellen Sie sicher, dass Ihre Darstellung des Forschungsstands direkt auf Ihre Fragestellung Bezug nimmt und vermeiden Sie bloßes "Name-Dropping" ohne inhaltliche Verknüpfung

3. Theoretischer Rahmen

Entwickeln Sie einen klaren theoretischen Rahmen, der zentrale Konzepte definiert und deren Relevanz für Ihre Fragestellung aufzeigt. Hier sollten Sie sich damit auseinandersetzen, welche kausalen Zusammenhänge Sie erwarten, welche kausalen Mechanismen dabei von Relevanz sind, und wie die behandelten Phänomene miteinander in Beziehung stehen.

4. Methodisches Vorgehen

Hier sollten Sie erklären, wie sie die theoretischen Erwartungen und Zusammenhänge messbar machen wollen.

- Operationalisierung: Operationalisieren Sie zentrale Konzepte, indem Sie konkrete Indikatoren benennen, die in der empirischen Analyse messbar sind. Dies muss nicht unbedingt im Rahmen von Zahlen und Quantifizierung geschehen. Sie können auch darlegen, welche Wörter oder Sätze im Rahmen von qualitativen Inhaltsanalyse zur Identifikation von Konzepten dienen oder welche Ereignisse im Rahmen einer Prozessanalyse Rückschlüsse über einen kausalen

Mechanismus zulassen. Dies ermöglicht eine präzise Untersuchung und trägt zur Validität Ihrer Ergebnisse bei.

- Forschungsdesign: Erläutern Sie, ob Sie eine Einzelfallstudie, einen Vergleich zweier Fälle oder eine andere Methode mit einer größeren Anzahl an Fällen (=n) wählen und begründen Sie diese Entscheidung.
- Fallauswahl: Geben Sie an, welche Fälle bzw. welches Sample Sie untersuchen und warum diese Auswahl für Ihre Fragestellung geeignet ist.
- Datenerhebung und -analyse: Erklären Sie, welche Methoden Sie zur Datenerhebung (z. B. Interviews, Umfragen) und -analyse (z. B. qualitative Inhaltsanalyse, statistische Verfahren) einsetzen und wie diese zur Beantwortung Ihrer Fragestellung beitragen.

Reflektieren Sie auch mögliche Schwächen Ihres methodischen Ansatzes und wie Sie diesen begegnen wollen.

5. Arbeitsplan

Skizzieren Sie einen realistischen Zeitplan, der die wesentlichen Schritte Ihres Forschungsprojekts umfasst, einschließlich Literaturrecherche, Datenerhebung, Analyse und Schreibphasen. Ein klar strukturierter Arbeitsplan hilft, den Fortschritt zu überwachen und sicherzustellen, dass alle Aspekte des Projekts termingerecht abgeschlossen werden

Inhaltlicher Aufbau von Forschungsarbeiten:

Die oben genannten Punkte sollten sich auch in Ihrer finalen Forschungsarbeit wiederfinden. Wir empfehlen grob den folgenden inhaltlichen Aufbau für Ihre Arbeiten:

1. Einleitung: Forschungsproblematik und Forschungsfragen und deren Relevanz
2. Forschungsstand: Bisherige Forschung zum Thema und Ihr Beitrag
3. Theoretischer Rahmen: theoretischer Zugang zur Frage (zentrale Konzepte, Erwartungen zu kausalen Zusammenhängen, kausalen Mechanismen)
4. Forschungsdesign (Fallauswahl, Datenerhebung & -analysemethode)
5. Empirische Analyse: strukturierte Darstellung, Auswertung und Interpretation der Daten
6. Diskussion und Schluss: theoretische und praktische Einordnung der Ergebnisse, Beantwortung der Forschungsfrage, Reflektion über Einschränkungen und weitere notwendige Forschung in der Zukunft

Empfohlene Literatur:

Sehr strukturierte Zusammenfassung von Beiträgen zum Design von Forschungsarbeiten in den Politikwissenschaften, mithin *der* deutsche Ratgeber:

Gschwend, Thomas & Schimmelfennig, Frank (2007). *Forschungsdesign in der Politikwissenschaft: Probleme – Strategien - Anwendungen*. Frankfurt am Main: Campus Verlag

Der internationale Klassiker zu Fragen qualitativer Forschung, wenn auch aufgrund der positivistischen Herangehensweise teilweise umstritten:

King, Gary/Keohane, Robert & Verba, Sidney (1994). *Designing Social Inquiry. Scientific Inference in Qualitative Research*, Princeton: Princeton UP.

Sehr zugängliche und praxisnahe Erklärung, wie einzelne Teile des Forschungsvorhabens angegangen und verfasst werden sollen. Unser Geheimtipp!

Baglione, Lisa A. (2019). *Writing a Research Paper in Political Science: A Practical Guide to Inquiry, Structure, and Methods*, 4. Aufl. London: SAGE.

Sehr gutes Einführungswerk in wissenschaftliche Techniken, besonders für Bachelorstudierende in den ersten Semestern empfohlen:

Styckow, Petra, Christopher Daase, Janet MacKenzie und Nikola Moosauer (2010) *Politikwissenschaftliche Arbeitstechniken*, Paderborn: Fink (UTB).

Eine der besten und meistgenutzten Einführungen zu Fragen von Fallauswahl in qualitativen Forschungsdesigns:

Gerring, John (2007). *Case Study Research. Principles and Practices*. Cambridge: Cambridge University Press.

Autoritative und sehr umfassende Sammlung von Beiträgen zu Methodik von internationalen Experten, besonders für fortgeschrittene Studierende geeignet:

Box-Steffensmeier, Brady & Collier (2009): *The Oxford Handbook of Political Methodology*. Oxford: Oxford University Press.

Bewertungskriterien für Abschlussarbeiten

	Ausreichend	Befriedigend	Gut	Sehr gut
Forschungsfrage	Forschungsfrage ist in der Einleitung klar formuliert und steht logisch mit dem Forschungsproblem in Zusammenhang	Formulierung einer sinnvollen und begründeten Forschungsfrage die logisch mit dem Forschungsproblem in Zusammenhang steht	Formulierung einer analytischen und sozialwissenschaftlich relevanten Forschungsfrage	Formulierung einer sozialwissenschaftlich relevanten und innovativen Forschungsfrage
Forschungsbeitrag	Beschreibung und Begründung der Auswahl von Quellen sowie Zusammenfassung bisheriger relevanter wissenschaftlicher Forschung zum Thema	Auseinandersetzung mit relevanter Literatur und Konzepten, um eigenen Beitrag herauszustellen	Darstellung des potenziellen Beitrags zur Literatur in reflektierter und überzeugender Art und Weise	Klare Positionierung der Arbeit als eigenständiger, originärer Beitrag zum Forschungsfeld
Analytischer Rahmen	Beschreibung und Definition relevanter Konzepte und logische Verknüpfung miteinander	Herstellung eines fundierten Bezugs zu politikwissenschaftlichen Theorien und Konzepten	Tiefgehende Auseinandersetzung mit und eigenständige Anwendung von theoretischen Zusammenhängen und Konzepten	Innovative Anwendung theoretischer Perspektiven auf neue Forschungsfelder bzw. Weiterentwicklung von Konzepten
Forschungsdesign	Nachvollziehbare Beschreibung der genutzten Daten und Auswahl von Fällen passend zur Fragestellung	Verwendung einer relevanten sozialwissenschaftlichen Forschungsmethode und deren kritischer Reflektion	Verwendung einer relevanten sozialwissenschaftlichen Methode mit erhöhtem Schwierigkeitsgrad	Experten-ähnliche Verwendung einer relevanten sozialwissenschaftlichen Methode
Empirische Analyse	Darstellung der gewonnenen Erkenntnisse in verständlicher und logischer Art und Weise	Kohärente Interpretation der gewonnenen Daten, sodass Schlussfolgerungen logisch nachvollziehbar werden	Eigenständige und kritisch-reflektierte Analyse des Datenmaterials	Tiefgreifende Analyse der Daten inklusive überzeugender Diskussion alternativer Erklärungen
Zusammenfassung	Kurze Zusammenfassung der Arbeit und Beantwortung der Forschungsfrage	Zusammenfassung unter Rückbezug zur Forschungsfrage und kritische Reflektion über Stärken und	Kritische Reflektion der Arbeit sowie Ausarbeitung offener Forschungsfragen für weitergehende Arbeiten	Kritische Reflexion und Vorstellung weitergehenden Forschungsideen sowie Diskussion von theoretischen und praktischen

		Schwächen der Arbeit		Implikationen für Theorie und politische Praxis
Struktur	Alle Teile der Arbeit sind adäquat miteinander verbunden	Systematische Verknüpfung der einzelnen Teile	Sorgfältige, gründliche und fokussierte Ausarbeitung	Stringenter Argumentationsfluss und überzeugende Struktur
Sprache	Grammatikalisch korrekte Sprache	Grammatikalisch korrekte Sprache, mit adäquat objektivem akademisch Stil	Gute sprachliche Qualität in überwiegend akademischem Stil	Hohe sprachliche Qualität in exzellenter akademischer Form
Formale Vorgaben werden eingehalten (Länge, kohärenter Zitationsstil, Bibliographie, Deckblatt)				